

ERNST ROWOHLT VERLAG · LEIPZIG

Zur Versendung liegt bereit:

UMBRA VITAE
GEDICHTE AUS
DEM NACHLASS VON
GEORG HEYM

GEHEFTET MARK 3.—. GEBUNDEN MARK 4.—.

Die Verse des frühvollendeten Dichters des „Ewigen Tages“ bedürfen an dieser Stelle keiner Empfehlung mehr. Auf die eminente Bedeutung Georg Heyms haben oft und in ausführlichen Aufsätzen die Berufensten in Deutschland hingewiesen; Julius Bab, Alfred Kerr, Herbert Eulenberg, Ernst Lissauer und viele andere. Dies neue und letzte Gedichtbuch weist dem „Ewigen Tag“ gegenüber noch einen bedeutenden Fortschritt auf. Der jugendliche Autor, der so tragisch enden sollte, zeigt sich hier von überraschend neuen Seiten: Stärkste Bildkraft, tiefe Innerlichkeit, rhythmisch neue Formen, hohe sprachliche Schönheiten zeichnen das Buch aus, dem Publikum und Presse allenthalben regstes Interesse entgegen bringen werden.

BIS 20. JUNI BAR BESTELLT 40% UND PARTIE 7/6